

Rückblick

Fly-In Il de Cavallo 2018

Donnerstag, 07. – Sonntag, 10. Juni 2018



Die Karibik, nur einen Sprung von Korsika entfernt!

Il de Cavallo – die exklusivste Insel im Mittelmeer, ein kleines vorgelagertes Juwel im Süden von Korsika.

Eingebunden in das Lavezzi Archipel, ist diese kleine Insel in privaten Händen und dadurch auch wunderbar geschützt.

Wie hingeworfene, interessant geformte Granit-Felsen, ...

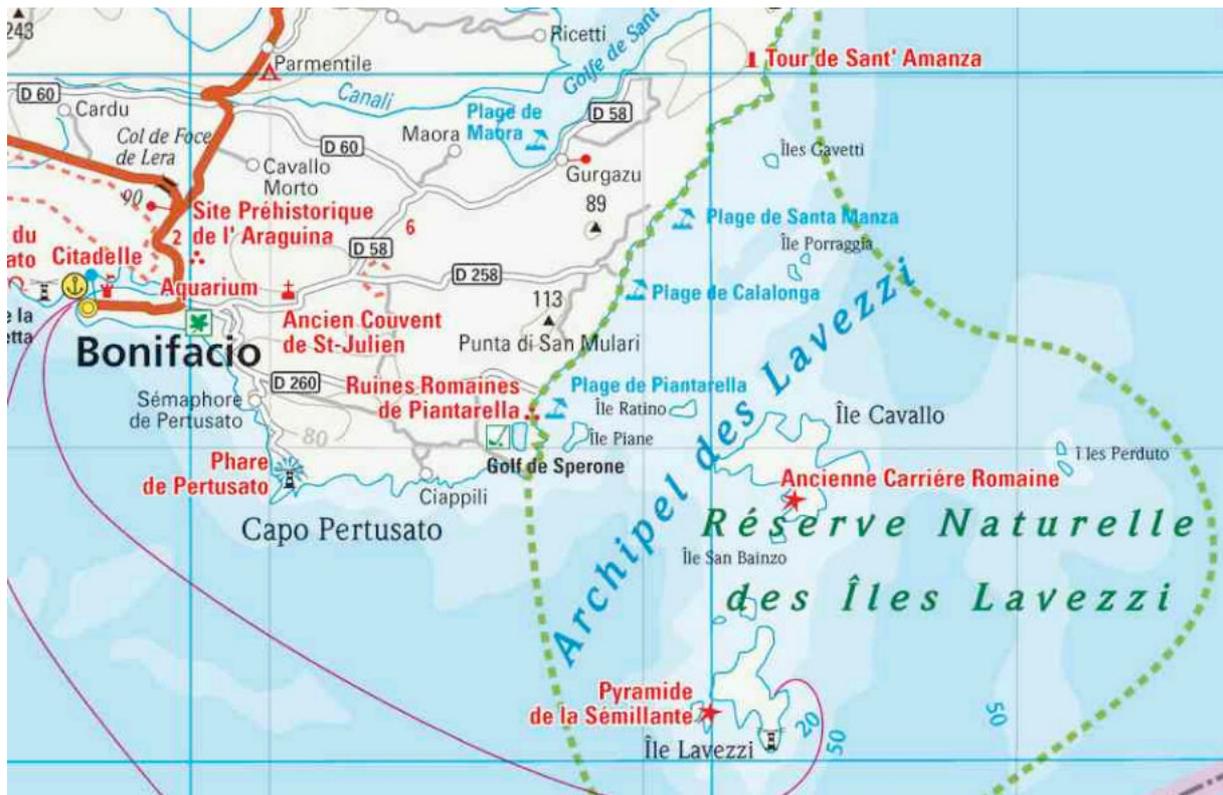


dazwischen kleine bezaubernde Buchten und sehr zurückhaltende luxuriöse Bebauung. Manche erinnern an Gaudi, andere wie vor 50 Jahren von Palm Springs importiert. Es erinnert einen an die Seychellen, doch es ist irgendwie interessanter.

Ein Paradies oder besser gesagt ein temporäres Zuhause für wohlhabende Italiener und Franzosen. Und für ein paar Tage auch für die MMIG46!

Understatement, Luxus, Natur und Zurückgezogenheit sind die Schlüsselwörter dieses Paradieses. Die 2 km lange Insel gehört und wird verwaltet von einem Konsortium - Association Syndicale Ile de Cavallo (ASIC) - welches Sicherheit, Diskretion und Ruhe garantiert.





Bekannte Namen dekorieren das Eiland – Caroline von Monaco soll hier etwas besitzen – so wird erzählt, auch Prinz von Neapel lebte hier im Exil. Es ist nicht schwer zu verstehen weshalb reiche und zurückgezogen lebende Menschen diesen Fleck Erde schätzen.



Keine Autos (nur Golf-Cars), kein Massentourismus und nur ein Traumhotel – das ***Hotel & Spa des Pecheurs***.

Unser Strandhotel bot uns nicht nur exzellenten Service, sondern auch kulinarische Genüsse, die alle großen und kleinen Gourmets überzeugten.

Hier hatten wir unsere Zimmer gebucht, alle mit atemberaubendem Meerblick.



Früher gab es eine kleine Landebahn auf dieser Insel, aber nachdem sich entsprechende Persönlichkeiten dort niedergelassen hatten, wurde diese Landebahn geschlossen.

Das war dann auch ein Grund, weshalb manche Teilnehmer in den Genuss eines Heli-Shuttles kamen. Der andere Grund war die Tatsache, dass nur 8 Maschinen in *Figari* landen durften und besagte „Heli-Truppe“ nach *Ajaccio* ausweichen musste.

Jene Teilnehmer, die in *Figari* landen konnten, brachten Taxen in nur 30 Minuten zum Pier *Piantarella*. Dort wartete bereits das Hotelboot, welches sie in nur 10 Minuten zur *Il de Cavallo* brachte.

Unsere Teilnehmer, die in *Ajaccio* landeten, wurden durch einen Hubschraubershuttle in nur ca. 25 Minuten zu unserem Hotel auf der Insel *Il de Cavallo* geflogen.

Hubschraubertyp: Écureuil Helicopter AS 350 – für 6 Personen.



Am Ankunftstag hieß uns ein Büffet mit Köstlichkeiten aus der Region willkommen.

Freitag, 8. Juni 2018







Eine geführte Tour mit Golf-Cars zeigte uns die Schönheiten dieser Insel. Unter anderem auch tolle versteckte Anwesen. Selbstverständlich waren wir alle sehr diskret. Das letzte Bild zeigt uns an dem von Prinzessin Caroline bevorzugten Strand.

12:15 machten wir uns dann per pedes auf zum *Le Bistro* in den kleinen Hafen von Cavallo nur ein paar Schritte vom Hotel entfernt.



Hier, im Zweigbetrieb von *La Ferme* – dem Restaurant auf der Anhöhe von Cavallo - ist man sehr gut aufgehoben und somit genossen wir ein leckeres Mittagessen.



Den Nachmittag konnte man nach seinem eigenen Gusto verbringen. Einige machten es sich am Hotelstrand gemütlich andere –



gingen auf Entdeckungstour mit dem Fahrrad und wieder andere blieben noch einige Zeit im Bistro.



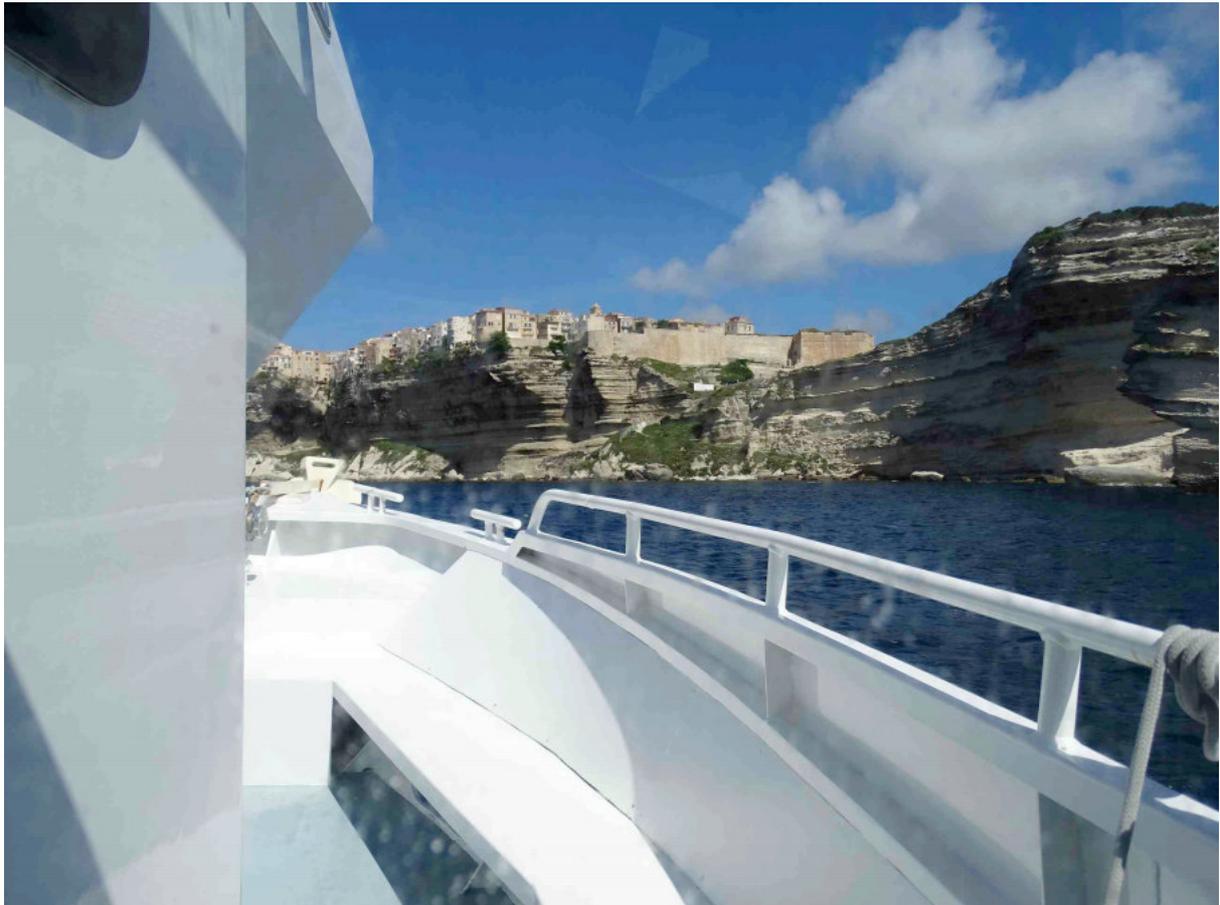
Um 19:15 traf man sich zum Apéro und um 20:00 Uhr war das Dinner im Hotel-Restaurant angesagt.

Samstag, 9. Juni 2018, 10:00 Uhr Abfahrt mit dem Schiff nach Bonifacio Diese Stadt liegt an der Südspitze Korsikas hoch auf den weißen Kreidefelsen und ist wohl durch seine Lage bedingt die beeindruckende Festungsstadt Korsikas. 60 m über dem Meer thront Bonifacio und lockt mit der spektakulärsten Aussicht Korsikas. Die Häuser der Altstadt scheinen über dem Abgrund zu schweben.



„Eine Bootsfahrt - die ist lustig!“

Der erste Blick auf Bonifacio, vom Boot aus.



Doch wieso fuhren wir dann an der Hafeneinfahrt von Bonifacio vorbei?
Was war los?

Wir fuhren in eine Höhle ein, welche sich im Inneren nach oben öffnete.
Eine gelungene Überraschung!



Beeindruckende Hafeneinfahrt von Bonifacio.



Nach dem Anlegen stand die individuelle Besichtigung auf dem Programm.









Gräber am Rande der Oberstadt von Bonifacio.



Um 13:30 ging es dann von hier aus mit 2 kleineren Bussen über schmale Wege zur *Maora Beach* - einem Schickeria Treffpunkt in einer idyllischen Bucht.



Ab 14:00 Uhr super leckeres Essen und wie man sieht viel Spaß!





Um 16:00 Uhr sollte dann unser Schiff wieder die Anker lichten um uns zurück nach Cavallo zu bringen. Davor musste aber „getendert“ werden.



Ja wo bleiben sie denn?



Und bald begrüßte uns schon das Leuchtfeuer von *Cavallo*.

Um 20:00 Uhr stand das Dinner im Beachclub vom Hotel *des Pecheurs* an.





Sonntag, 10. Juli 2018



Ab 8:30 Uhr Boot und Taxi-Shuttle zum Flughafen *Figari* oder
Helikopter-Shuttle zum Airport *Ajaccio*

Verabschiedung der Teilnehmer